

Deutsch – leichter lesen



Niveau 2

E-Book

Anne Frank

Aus dem Tagebuch



Klett

Deutsch – leichter lesen

Anne Frank

Aus dem Tagebuch

Bearbeitet von:
Angelika Lundquist-Mog

Ernst Klett Sprachen
Stuttgart

Deutsch - leichter lesen

1. Auflage 1 Version 1 | 2020

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlags.

© Anne Frank Tagebuch. Einzig autorisierte und ergänzte Fassung
Otto H. Frank und Mirjam Pressler.

© 1991 by ANNE FRANK-Fonds, Basel.

Gekürzte Lizenzausgabe mit freundlicher Genehmigung der
S. Fischer Verlag GmbH, Frankfurt am Main.

© Ernst Klett Sprachen GmbH, Rothebühlstraße 77, 70178 Stuttgart 2020.

Alle Rechte vorbehalten.

Internetadresse: www.klett-sprachen.de

Diese Ausgabe wurde entwickelt in Zusammenarbeit mit dem
ANNE FRANK FONDS Basel.

Textbearbeitung und Didaktisierung: Angelika Lundquist-Mog

Redaktion: Barbara Stenzel, München

Reihenkonzept: Sebastian Weber

Layoutkonzeption: Sabine Kaufmann

Satz: Satzkasten, Stuttgart

Umschlaggestaltung: Sabine Kaufmann

Titelbild: © Copyright ANNE FRANK FONDS Basel

eISBN 978-3-12-909063-3

Inhalt

Einführung

Text 1: *14. Juni 1942*

Text 2: *20. Juni 1942*

Text 3: *21. Juni 1942*

Text 4: *8. Juli 1942*

Text 5: *9. Juli 1942*

Text 6: *11. Juli 1942*

Text 7: *14. August 1942*

Text 8: *21. August 1942*

Text 9: *27. September 1942*

Text 10: *29. September 1942*

Text 11: *9. November 1942*

Text 12: *10. November 1942*

Text 13: *17. November 1942*

Text 14: *19. November 1942*

Text 15: *28. November 1942*

Text 16: *23. Juli 1943*

Text 17: *26. Juli 1943*

Text 18: *16. September 1943*

Text 19: *8. November 1943*

Text 20: *2. Januar 1944*

Text 21: *28. Januar 1944*

Text 22: *18. Februar 1944*

Text 23: *23. Februar 1944*

Text 24: *4. März 1944*

Text 25: *7. März 1944*

Text 26: *17. März 1944*

Text 27: *5. April 1944*

Text 28: *11. April 1944*

Text 29: *16. April 1944*

Text 30: *19. Mai 1944*

Text 31: *25. Mai 1944*

Text 32: *6. Juli 1944*

Text 33: *1. August 1944*

Begriffe zur Zeitgeschichte

Präteritumformen

Übungen zum Leseverstehen

Lösungen

Einführung

Anne Frank und ihr Tagebuch

Anne Franks Tagebuch ist eines der berühmtesten Dokumente des Holocausts. Anne Frank wurde am 12. Juni 1929 als Tochter einer jüdischen Familie in Frankfurt geboren. Nachdem Hitler 1933 an die Macht kam, wurden Juden in Deutschland viele Rechte weggenommen und sie wurden immer mehr diskriminiert. Deshalb und aus wirtschaftlichen Gründen ging Familie Frank 1933 in die Niederlande. Anne lebte mit ihrem Vater, ihrer Mutter und ihrer älteren Schwester Margot in Amsterdam. 1940 besetzten die Nazis auch die Niederlande und nun wurde es für Juden auch dort gefährlich. Es gab viele antijüdische Gesetze.

Anne wünschte sich zum 13. Geburtstag, also zum 12. Juni 1942, ein Tagebuch und bekam es auch. Sie fing sofort an zu schreiben. In ihrem Tagebuch schrieb Anne Briefe an „Kitty“ - die Freundin, die sie sich wünschte, aber nicht hatte. Zuerst schrieb sie über Themen wie Schule, Freunde und Freundinnen und das schwierige Alltagsleben von Juden. Am 5. Juli 1942 kam dann mit der Post ein „Aufruf“ für Margot. Die Schwester sollte nach Deutschland geschickt werden. Deshalb versteckte sich Familie Frank im Hinterhaus der Firma des Vaters. Dort schrieb Anne Frank ihr Tagebuch zwei Jahre lang weiter, bis die Nazis die Versteckten fanden und am 4. August 1944 verhafteten. Vermutlich wurden sie verraten. Den letzten Tagebucheintrag schrieb Anne am 1. August 1944. Dann

wurde die Familie mit den anderen Hinterhausbewohnern deportiert.

Anne Franks Schicksal berührt die Menschen bis heute. Das Tagebuch verrät ihre geheimen, intimen Gedanken, Wünsche, Träume und Ängste. Es zeigt Anne einerseits als eine ganz normale Jugendliche. Sie beschäftigt sich mit Themen wie Freundschaft, Liebe, Berufswünschen und dem Konflikt mit der Mutter. Andererseits ist ihre Lebenssituation keineswegs normal. Sie ist in ihrem Versteck mit anderen Menschen auf engstem Raum gefangen. Sie kann nicht nach draußen, hat keine Intimsphäre und keine Freunde. Und es gibt immer die Angst und die Gefahr, dass die Nazis sie entdecken könnten. Diese Situation führt vielleicht dazu, dass sie ihre enge Welt und die politischen Ereignisse so genau beschreibt und reflektiert.

Anne Frank konnte gut beobachten und schreiben; sie war begabt, ehrgeizig und hatte Humor. Sie wollte Journalistin oder Schriftstellerin werden.

Dass dieses junge Mädchen, das wir so intensiv durch ihr Tagebuch kennenlernen, Opfer der Nazis wurde, zeigt die unmenschliche Grausamkeit der Nazizeit.

Das Versteck

Im Hinterhaus von Otto Franks Firma Opekta in der Prinsengracht 263 versteckten sich acht Personen. Anne veränderte die Namen in ihrem Tagebuch. Familie van Daan hieß in Wirklichkeit van Pels und Albert Dussel hieß Fritz Pfeffer. Das Überleben in dem Versteck war nur möglich, weil Mitarbeiter von Otto Frank in allen

möglichen Situationen halfen. Auch für die Helfer war das gefährlich. Die Versteckten mussten im Hinterhaus vorsichtig und leise sein, denn in der Firma arbeiteten noch Angestellte, die nichts von ihnen wussten.

Die Versteckten



Otto Frank



Edith Frank



Margot Frank



Anne Frank



Fritz Pfeffer (alias Albert Dussel)



Familie van Pels (alias van Daan)



Peter

Die Helfer



Johannes Kleiman



Victor Kugler



Miep Gies



Jan Gies



Bep Voskuijl

Was passierte nach dem letzten Tagebucheintrag?

Am 4. August 1944 verhafteten die Nazis alle acht Versteckten. Am 8. August brachten sie sie nach Westerborg (Niederlande). Von da aus wurden sie am 3. September 1944 nach Auschwitz (Polen) deportiert, wo

Hermann van Pels und Annes Mutter ermordet wurden. Die anderen wurden in unterschiedliche Konzentrationslager deportiert, wo sie starben oder getötet wurden. Anne Frank und ihre Schwester Margot starben in Bergen-Belsen (Norddeutschland) kurz vor Kriegsende 1945 an Typhus. Nur Annes Vater Otto Frank überlebte.

Die Veröffentlichung

Miep Gies, eine Helferin, übergab Otto Frank nach dem Krieg das Tagebuch. Otto Frank veröffentlichte 1947 die niederländische Ausgabe *Het Achterhuis* (Das Hinterhaus). Bekannt wurde das Tagebuch vor allem durch das Theaterstück (1955) und die Verfilmung der Geschichte (1959). Das Tagebuch wurde bisher in mehr als 70 Sprachen übersetzt.

Otto Frank engagierte sich für den Dialog, die Menschenrechte und Versöhnung. 1963 gründete er den Anne Frank Fonds in Basel und setzte ihn als Universalerben ein. Er ist Inhaber und Herausgeber des Tagebuchs seiner Tochter. Am 19. August 1980 starb Otto Frank.

Zu dieser Textausgabe

Diese sprachlich vereinfachte und bearbeitete Ausgabe *Anne Frank: Aus dem Tagebuch* auf dem Sprachniveau A2/B1 richtet sich vor allem an Leserinnen und Leser, deren Muttersprache nicht Deutsch ist. Sprachliche Vereinfachung bedeutet: Diese Ausgabe gibt den Tagebuchtext nicht Wort für Wort wieder. Trotzdem bleibt diese Version so nah am Text wie möglich und versucht,

den besonderen Stil von Anne Frank zu erhalten und mit ihrer Stimme zu sprechen.

Grundlage für die hier ausgewählten Tagebuchtexte ist die weltweit verbindliche Lesebuchausgabe des Fischer Verlags *Anne Frank Tagebuch* (1991), aus dem Niederländischen übersetzt von der 2019 verstorbenen Schriftstellerin und Übersetzerin Mirjam Pressler.

Zu Textauswahl und Aufbau

Es handelt sich um eine Auswahl von 33 Tagebuchtexten. Die Texte sind so gewählt, dass darin die wichtigen Themen des Tagebuchs vorkommen. Manchmal wurde leicht gekürzt. Wenn eine längere Passage weggelassen wurde, ist dies mit (...) gekennzeichnet.

Jeweils am Seitenende werden mit Sternchen markierte Wörter erklärt.

Zu den grau markierten Begriffen gibt es auf den [Seiten 94-98](#) Informationen zur Zeitgeschichte.

Anne Frank verwendet im Tagebuch viele Präteritumformen. Die unregelmäßigen Formen befinden sich alphabetisch geordnet auf den [Seiten 99-101](#).

Zusätzlich gibt es zu den Texten Übungen zum Leseverstehen ab [Seite 102](#) und dazu Lösungen auf [Seite 119/120](#). Die Übungen sind mit diesem Symbol

gekennzeichnet:  Übungen